



**Protokoll der
Landesversammlung der
THW-Landesvereinigung Hessen e.V.
am 09. Juli 2022 in Hofheim**

**Vereinigung der Helfer
und Förderer
des Technischen
Hilfswerks
in Hessen e.V.
Landesvorstand**

Eingetragen in das
Vereinsregister des Amtsgerichtes
Frankfurt
Nr. 9039 Gemäß Nr. 13 der
Anlage 7 EStR als gemeinnützig
anerkannt

Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Dr. Jens Zimmermann (MdB) eröffnet die Landesversammlung in Hofheim am 09. Juli 2022 um 10:00 Uhr.

Begrüßung

Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den

- i. Kreisbeigeordneter Axel Fink
- ii. Landesbeauftragter Marcus Hantsche
- iii. THW-Landessprecher Hessen Dieter Held
- iv. Ehrenvorsitzender Gerold Reichenbach

Der Vorsitzende dankt dem Ortsverband Hofheim und den Kameraden Uli Stühler und Bernd Stippler für die organisatorische Unterstützung der Versammlung.

Konstituierung

Benennung des Schriftführers

Als Schriftführer für die Landesversammlung wird Sascha Michalz (LV.-DSt.) von der Landesversammlung benannt.

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt fest, dass mit Einladungsschreiben vom 19. Mai 2022 die Mitglieder und Delegierten zur Landesversammlung eingeladen wurden. Das Einladungsschreiben entspricht den Erfordernissen der Satzung, Artikel 11.2 und wurde fristgerecht versandt. Die Einladung zur Landesversammlung erfolgte insoweit satzungsgemäß. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Aus den Ortsvereinen, dem Vorstand und der Landesjugend sind laut Satzung insgesamt 126 Personen Stimmberechtigte (siehe Delegiertenschlüssel).

Entsprechend der Satzung (Artikel 11.4) ist die Landesversammlung beschlussfähig, wenn mindestens 20% der Stimmberechtigten anwesend sind, also minimal 25 Stimmberechtigte.

Nach Prüfung der Anwesenheitsliste konnten 32 Anwesende als stimmberechtigt identifiziert werden. Mit 32 anwesenden Stimmberechtigten (dies entspricht 25,4 %) ist die Landesversammlung beschlussfähig.

Protokoll der Landesversammlung Juni 2021

Das Protokoll der Landesversammlung Oktober 2021 wurde im Vorfeld dieser Landesversammlung an alle Mitgliedsortvereine per Mail versandt und wird auf Wunsch als Tischvorlage verteilt.

Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung wurde mit der Einladung versandt und als Tischvorlag verteilt. Die Tagesordnung wird beschlossen.

Totengedenken

Die Mitglieder erheben sich von den Plätzen und Gedenken der Verstorbenen.

Grußworte des Hausherrn

Kreisbeigeordneter Axel Fink

- betont gemeinsames Einstehen für öffentliche Sicherheit
- bedankt sich für das Mittragen der Hauptlast bei der Flutkatastrophe im Ahrtal
- verweist auf hervorragende Rolle des THW bei der Katastrophenschutz-Strategie des Main-Taunus-Kreises (MTK)
- Dank für Zuverlässigkeit des THW
- besonderer Dank an Herrn Bernd Stippler als Kontaktperson für den MTK

Bericht des Landesbeauftragter Marcus Hantsche

- Flutkatastrophe Ahrtal:
 - o 3.000.000 Einsatzstunden; 17.000 Helfer im Einsatz
 - o Ehrenamt als Rückgrat des Bevölkerungsschutzes: Dank an Helfer, Familien und Arbeitgeber
 - o Einsatz noch nicht beendet, z.B. Brückenbau dauert an
 - o Einsatzauswertung wird finalisiert. Ziel: Praxisnahe, einsatzerleichternde Ergebnisse
 - o Live-Online-Schulungen zum Thema Großschadenslagen werden bereits angeboten
- KB/OB- Tagung:
 - o Neues Format „Marktplatz“ (analog KB/OB-Tagung LV Küste)
 - o Referate zu Themen: Einsatzauswertung, Stromversorgung, Wasser
- Bundesjugendlager 2024:
 - o Ort: Trier-Föhren
 - o In Kooperation von BA und Bundesjugend e.V.
- Ehrenamtsbefragung:
 - o 15.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - o Ergebnisse werden bald erwartet
 - o Dank für übermäßige (im Vergleich zum Komponentenschlüssel) Teilnahme aus dem LV HERPSL

- Ukraine-Konflikt:
 - o Zivilschutz rückt wieder verstärkt in den Fokus
- FK-Bund:
 - o Intensive Vernetzung mit allen Akteuren im Zivilschutz
 - o Szenarien werden betrachtet
 - o Eigene Resilienz verbessern (Strukturen, Ausbildung, Selbstschutz, Kommunikation)
 - o Eigene Position im Zivilschutz durch aufzeigen von Potentialen verbessern
 - o Das „WIR“-stärken
- Missbrauch von „Hermine“:
 - o Berichte über sexuelle Belästigung von Kameradinnen
 - o Konsequentes Handeln: Ausschlussverfahren
- Jahresbericht 2021 ist zwischenzeitlich verfügbar
- 66 geländegängige KFZ werden beschafft
- Fa. Rheinmetall spendet in Kooperation mit Fa. Meiler zwei Fahrzeuge, eines erhält der OV Limburg
- Aktuell Gute Ausstattung mit Haushaltsmitteln
- Förderprogramme sind ausgelaufen, so dass sich Haushaltsmittel zukünftig im schlimmsten Fall halbieren

Bericht des Vorstandes / Kassenbericht

a. Bericht des Vorsitzenden

- o Aktion der Bundesvereinigung: „Danke“-Kampagne durch Publikationen auf Plakatwänden
- o Ungebrochenes, sehr hohes Ansehen des THW in der Politik
- o Verschiebung des Weltbildes durch Ukraine-Konflikt, Fokus: Zivilschutz
- o Neues Logistik-Lager wird (vermutlich in RLP) erstellt, ZAL nach NRW verlegt
- o Bericht über Bundeshaushalt: Zivilschutz, Liegenschaften, Cyberhilfe zur Verbesserung der Kommunikation im Einsatz wurden berücksichtigt
- o THW-Stiftung: verbesserte Verwaltung der Finanzmittel, Erträge wurden erwirtschaftet, Herausforderung durch Erwartung von direkter Verwendung von Spenden

b. Bericht des Landesschatzmeisters Ulrich Stühler

- o Bitte um Erteilung eines Lastschriftmandats
- o Wunsch nach einheitlichem E-Mail-Versand über Funktionspostfächer
- o Vordruck zur Erteilung des Lastschriftmandats wird auf die Homepage gestellt

c. Bericht des Landessprechers Dieter Held

- o Dislozierung
- o Arbeitskreis Einsatzunterstützung: Verweis auf Geschäftsordnung Ehrenamt/ Ortsverband
- o Herausforderungen der Digitalisierung
- o Hintergrund zur Ehrenamtsbefragung: Best-Practice Beispiele identifizieren

d. Bericht der Landesjugend; Marcus Paulsen

- o Informationen zum Landesjugendlager 2022
- o Hinweis auf Bundesjugendlager 2024 in Föhren

e. Bericht der Kassenprüfer

Elke Reul und Achim Müller. Die Kassenprüfer/in attestierten dem Landesschatzmeister eine geordnete, transparente und verständliche Kassenführung und schlugen die Entlastung vor.

f. Aussprache

g. Frage zum Kassenbericht

Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird bei einer Enthaltung aus dem Plenum und bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

Jahresgabe

20 In-Ohr Kopfhörer der Fa. Motorola an OV, die ihren Jahresbeitrag für 2021 und 2022 geleistet haben. Die Ausgabe an die ersten Helfervereine erfolgte im Anschluss an die Versammlung. Die anderen Helfervereine erhalten diese im Nachgang.

Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

Verschiedenes

Prüfung, ob Satzungsänderung notwendig wird, sofern der Jahresbeitrag im Einzugsverfahren geleistet wird.

Schließung der Versammlung

Der Vorsitzende dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landesversammlung für die Teilnahme.

Im Rahmen Landesversammlung fand eine Dienstversammlung mit dem Bericht des Landesbeauftragten statt.

**Protokollführer
Sascha Michalz**